

Meldepflichtige Infektionskrankheiten in Bremen 2017

GBE INFO ist ein Instrument der Kommunalen Gesundheitsberichterstattung des Bremer Gesundheitsamtes. Es stellt ausgewählte Daten vor und informiert über gesundheitliche Problemlagen.

• Meldepflichtige Infektionskrankheiten

Das Infektionsschutzgesetz (IfSG) regelt, welche Krankheiten (§ 6) und welche Nachweise von Erregern (§ 7) bundesweit meldepflichtig sind. Weiterhin legt es fest, welche Personen zur Meldung verpflichtet sind, welche Angaben die Meldungen enthalten müssen und welche vom Gesundheitsamt nach Prüfung der Kriterien an die jeweilige Landebehörde und von dort an das Robert Koch-Institut (RKI) übermittelt werden. Meldungen gemäß § 6 und § 7 Abs. 1 IfSG werden so jeweils spätestens am folgenden Arbeitstag übermittelt. Erregernachweise nach § 7 Abs. 3 IfSG werden von den Laboren nichtnamentlich direkt an das RKI gemeldet. Ergänzt werden die gesetzlichen Regelungen durch Verordnungen zur Aviären Influenza und zu MRSA und durch einige landesspezifische Regelungen. Auch das gehäufte Auftreten nosokomialer Infektionen wird vom Gesundheitsamt dem RKI übermittelt.

• Übersichtstabelle

• Datengrundlage

Das RKI erstellt gemäß § 4 IfSG Referenzkriterien (**Falldefinitionen**) für die Übermittlung eines Erkrankungs- oder Todesfalls und für den Nachweis von

2017 wurden mit insgesamt **1.718** erheblich mehr Infektionskrankheiten/Krankheitserreger (2016: 1.411) nach **§§ 6 und 7 Infektionsschutzgesetz (IfSG)** gemäß den Referenzkriterien (Falldefinitionen) des Robert Koch-Instituts (RKI) für Bremen¹ erfasst und von dort im Epidemiologischen Bulletin und in der Datenbank SurvStat des RKI veröffentlicht. Auch bundesweit war eine deutliche Zunahme der Erkrankungszahlen zu verzeichnen.

Tabelle 1: Meldepflichtige Infektionskrankheiten in Bremen 2017 im Vergleich zum Vorjahr. Quelle: RKI: SurvStat@RKI 2.0, <https://survstat.rki.de> [17.01.2018]

Infektionskrankheit gemäß § 6 und 7 (1) IfSG	Fallzahl gemäß Falldefinition		Inzidenz Fälle/ 100.000 Einwohner
	2016	2017	2017
Acinetobacter-Infektion	0	2	0,36
Adenovirus-Konjunktivitis	2	1	0,18
Campylobacter-Enteritis	346	427	76,60
Clostridium difficile ²	-	43	7,71
Denguefieber	3	2	0,36
EHEC-Erkrankung	1	7	1,26
Enterobacteriaceae-Infektion	1	24	4,31
Giardiasis	21	19	3,41
Haemophilus Influenzae	9	9	1,61
Hepatitis A	1	7	1,26
Hepatitis B	5	3	0,54
Hepatitis C	1	8	1,44
Hepatitis E	3	11	1,97
Hämolytisch-urämisches Syndrom	0	3	0,54
Influenza	81	165	29,60
Keuchhusten	58	96	17,22
Kryptosporidiose	3	7	1,26
Legionellose	26	15	2,69
Listeriose	3	4	0,72
Masern	1	3	0,54
Meningokokken-Erkrankung	4	3	0,54
MRSA, invasive Infektion	22	42	7,53
Mumps	8	3	0,54
Norovirus-Gastroenteritis	315	178	31,93
Paratyphus	2	2	0,36
Rotavirus-Gastroenteritis	129	175	31,39
Salmonellose	50	57	10,22
Shigellose	5	2	0,36
Tuberkulose	58	40	7,18
Typhus abdominalis	2	1	0,18
Windpocken	246	340	60,99
Yersiniose	4	16	2,87
Zikavirus-Erkrankung	0	3	0,54
Summe	1.411	1.718	

Viele der meldepflichtigen Infektionskrankheiten traten 2017 entweder nur selten oder gar nicht auf. Annähernd **52 %** der gemeldeten Fälle entfallen auf **infektiöse Durchfallerkrankungen**. Die Fallzahlen von Campylobacter-Enteritis, Rotaviren-

¹ wenn nicht anders erwähnt, ist mit Bremen die Stadtgemeinde Bremen gemeint

² die Meldepflicht wurde auf Clostridium difficile ausgedehnt, Quelle: Verordnung zur Anpassung der Meldepflichten nach dem Infektionsschutzgesetz an die epidemische Lage (IfSGMeldAnpV) vom 18.03.2016

Krankheitserregern. So werden bundesweit einheitliche Kriterien im Rahmen der epidemiologischen Überwachung von Infektionskrankheiten sichergestellt. Grundlage für die Interpretation der Daten ist die Zuordnung der Erkrankung nach Zeit und Ort des Auftretens sowie nach Alter und Geschlecht der Erkrankten. Neben den absoluten Fallzahlen sind die Inzidenzen (Fälle pro 100.000 Einwohner und Jahr) zur Beschreibung der Häufigkeit einer Krankheit von Bedeutung.

- [Falldefinitionen RKI](#)

• Literatur und Links

Robert Koch-Institut (RKI):

- [Datenbank SurvStat](#)
- [Epidemiologisches Bulletin](#)
- [Infektionsschutzgesetz](#)
- [Jahrbücher](#)

• Ansprechpersonen

• **Infektionsepidemiologie:**

Telefon: 361 - 15131

• **Landeskompetenzzentrum**

Telefon: 361 - 10069

lkz@gesundheitsamt.bremen.de

• Kommunale **Gesundheitsberichterstattung (GBE)**

gesundheitsberichterstattung@gesundheitsamt.bremen.de

• Internet

[Gesundheitsamt Bremen/LKZ](#)

[Gesundheitsamt Bremen/GBE](#)

• Impressum

Gesundheitsamt Bremen

Horner Str. 60-70

28203 Bremen



Becker 02.2018

Gastroenteritis und Salmonellose sind vergleichsweise deutlich angestiegen.

Der Anteil der **impfpräventablen Krankheiten**³ hat einen Anteil von circa **26 %**, dabei sticht der hohe Anteil von **Windpocken**-Erkrankungen hervor.

Tabelle 2: Die häufigsten Infektionskrankheiten/Inzidenzen im Vergleich.

Quelle: RKI: SurvStat@RKI 2.0, <https://survstat.rki.de> [17.01.2018]

Krankheit/Erreger gem. § 6 und 7 (1) IfSG	Inzidenzen 2017 Fälle/ 100.000 Einwohner	
	Bremen	Bundesweit
Campylobacter-Enteritis	76,60	83,42
Windpocken	60,99	26,50
Norovirus-Gastroenteritis	31,93	87,57
Rotavirus-Gastroenteritis	31,39	45,36
Influenza	29,60	113,74
Keuchhusten	17,22	19,92
Salmonellose	10,22	17,13
Clostridium difficile	7,71	3,36
MRSA, invasive Infektion	7,53	3,21
Tuberkulose	7,18	6,03

Für Bremen liegen die Inzidenzen bei **Windpocken**, **Clostridium difficile**, **MRSA** und **Tuberkulose** über den bundesweiten Zahlen. Bei den anderen Erkrankungen liegen sie hingegen zum Teil deutlich unter den bundesweiten Vergleichszahlen.

Abbildung 1: Entwicklung der häufigsten Infektionskrankheiten gemäß §§ 6,7 IfSG in den letzten fünf Jahren in Bremen, absolute Zahlen

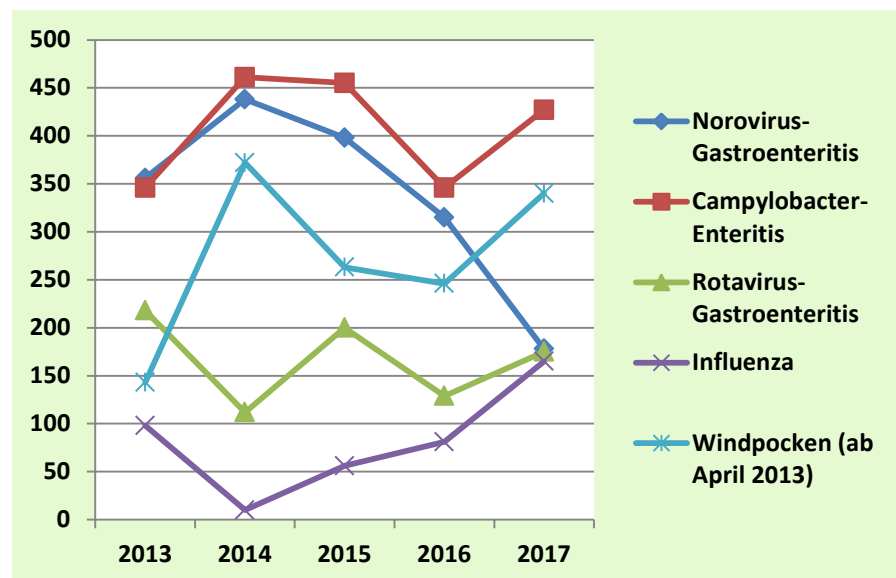


Tabelle 3: Gesamtzahl der Infektionskrankheiten im 5-Jahresvergleich.

Quelle: RKI: SurvStat@RKI 2.0, <https://survstat.rki.de> [17.01.2018]

Kategorie	2013	2014	2015	2016	2017
Bremen	1.459	1.634	1.676	1.411	1.718
Bundesweit	353.361	279.234	354.095	332.168	368.279

³ Masern, Mumps, Röteln, Keuchhusten und Windpocken (analog der Verwendung im Epidemiologischen Bulletin des RKI)